

**Einlageblatt zum Berufsausbildungsvertrag  
im Beruf Winzer / Winzerin**  
(Je Vertrag 1-fach einreichen)

**1. Angaben zum Auszubildenden:**

Name, Vorname .....

Anschrift: .....

geb. am ..... in: .....

Staatsangehörigkeit: .....

Name der/s gesetzlichen  
Vertreter/s bei Minderjährigen: .....

Schulbesuch	Jahr	ja	nein
<input type="checkbox"/> Sonderschule	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Hauptschule	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Realschule	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Gymnasium	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Berufsschule in Vollzeitform/Berufsgrund- bildungsjahr (Agrarwirtschaft)	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Berufsfachschule (Agrarwirtschaft); 1-jährig	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Berufsfachschule (Agrarwirtschaft); 2-jährig	erfolgreicher Abschluss .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Sonstige .....			

**Bisherige praktische Berufsausbildung bzw. Berufstätigkeit:**

- Ausbildung im Weinbau  
im elterlichen Betrieb von ..... bis ..... = ..... Monate
- im anerkannten Ausbildungsbetrieb bei .....
- von ..... bis ..... = ..... Monate
- im anerkannten Ausbildungsbetrieb bei .....
- von ..... bis ..... = ..... Monate
- Tätigkeit im Weinbau ohne Ausbildungsvertrag bei .....
- von ..... bis ..... = ..... Monate
- abgeschlossene Ausbildung im Beruf .....
- mit bestandener Prüfung am .....
- Sonstige Prüfungen: .....

**2. Ausbildung in nicht anerkannten Ausbildungsbetrieben:**

**Angaben zum Auszubildenden/Ausbilder:**

Name, Vorname: ..... geb. am .....

Anschrift: .....

- Winzergehilfenprüfung
- Winzernermeisterprüfung
- Weinbautechniker
- Hoch-/Fachhochschulabschluß (im Weinbau)
- Sonstige Abschlüsse .....

**Angaben zum Ausbildungsbetrieb:**

Hauptberufliche Bewirtschaftung  Ja  Nein

Betriebsgröße ..... ha  
davon • Rebfläche ..... ha davon bestockt ..... ha  
• Obstanlagen ..... ha  
• Beerenanlagen ..... ha  
• Ackerland ..... ha davon Getreide ..... ha  
• Grünland ..... ha Tierhaltung: ..... Stück  
• forstliche Nutzfläche ..... ha ..... Stück  
• ..... ha

Traubenverwertung durch:  Genossenschaft  Weinhandel  Selbstvermarktung

Brennerei:  Ja  Nein

Schwerpunkte/Spezialisierung: .....

Buchführung  Stufe 1  Stufe 3  Stufe 5

Besichtigung durch die LBG letztmals am .....

**3. Antragstellung (nur bei Elternlehre)**

Ich beantrage die Anerkennung meines Betriebes als Ausbildungsstätte nach § 27 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) für das vorstehende Ausbildungsverhältnis

- und die widerrufliche Zuerkennung der fachlichen Eignung nach § 30 des BBiG für dieses Ausbildungsverhältnis
- die fachliche Eignung liegt vor (Winzernermeisterprüfung)

Ich beantrage Befreiung von dem nach §§ 2 und 3 der Ausbilder-Eignungsverordnung Landwirtschaft erforderlichen Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse.

- Die Bescheinigung über meine Teilnahme an 40 Unterrichtsstunden des Lehrgangs „Berufs- und Arbeitspädagogik“ ist beigefügt.
- Die Bescheinigung über meine Teilnahme an 40 Unterrichtsstunden des Lehrgangs „Berufs- und Arbeitspädagogik“ werde ich bis spätestens 1. März des auf die Antragsstellung folgenden Jahres nachreichen.

Mit der Unterzeichnung dieses Antrages wird die Richtigkeit aller Angaben bestätigt.

.....

Ort und Datum

Unterschrift des Antragstellers

<b>4. Stellungnahme des Landratsamtes</b> Vorliegender Berufsausbildungsvertrag zwischen ..... / ..... im Beruf <b>WINZER / WINZERIN</b> ist am ..... beim LRA eingegangen und wurde geprüft.		vom LRA auszufüllen (zutreffendes ankreuzen) ja                      nein <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>1.</b>	<b>Allgemeine Voraussetzungen</b>		
<b>1.1</b>	Der <i>Ausbildungsbetrieb</i> ist im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsbetriebe aufgeführt. Der <i>beauftragte Ausbilder</i> ist im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsbetriebe aufgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>1.2</b>	Es handelt sich um eine Elternlehre <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die fachliche Eignung liegt vor (z. B. Winzermeister)</li> <li>• Die fachliche Eignung kann zuerkannt werden</li> <li>• Der Ausbilder hat 40 Unterrichtsstunden des Lehrgangs „Berufs- und Arbeitspädagogik“ (BAP) besucht.</li> <li>• Der Ausbilder nimmt am nächsten BAP-Lehrgang teil und reicht die Bescheinigung nach.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>1.3</b>	Die Ausbildung ist durch weitere Ausbildungsmaßnahmen zu ergänzen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung in Kellerwirtschaft und Vermarktung</li> <li>• Ausbildung in Traubenproduktion</li> <li>• ..... Monate Fremdlehre</li> <li>• .....</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2.</b>	<b>Unterlagen</b>		
<b>2.1</b>	Der <i>Vertrag</i> liegt in 3-facher Fertigung bei	<input type="checkbox"/>	
<b>2.2</b>	Der <i>individuelle Ausbildungsplan</i> wurde erstellt und liegt vor	<input type="checkbox"/>	
<b>2.3</b>	Das <i>Einlageblatt</i> ist <b>vollständig</b> ausgefüllt	<input type="checkbox"/>	
<b>2.4</b>	Der Auszubildende ist zu Ausbildungsbeginn noch Jugendlicher. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das ärztliche Attest über die Erstuntersuchung liegt vor.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2.5</b>	Die betriebliche Ausbildungszeit beträgt weniger als 3 Jahre. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Abschlusszeugnis der Berufsschule in Vollzeitform liegt in beglaubigter Kopie vor.</li> <li>• Das Zeugnis der Fachhochschulreife bzw. das Abiturzeugnis liegt in beglaubigter Kopie vor.</li> <li>• Es handelt sich um eine zweite Berufsausbildung. Eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses oder der Urkunde über eine abgeschlossene Berufsausbildung liegt vor.</li> <li>• Anderer Verkürzungsgrund (beglaubigte Kopie liegt vor).</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2.6</b>	Es handelt sich um einen Folgevertrag <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Erstvertrag liegt vor (sofern Eintragung nicht am RP Stuttgart erfolgte)</li> <li>• Die Auflösungserklärung zum Erstvertrag liegt vor.</li> <li>• Auflösungserklärung nicht notwendig (Elternlehre oder entsprechende Vereinbarung im Erstvertrag).</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

